

25. März 2015 - 00:04 Uhr · Gerhard Hüttner · Salzkammergut

Komponistin als Kulturmanagerin: Neue Impulse für Stadtsaal-Programm



Neue Kulturmanagerin Simone Zaubmair im Stadtsaal. Bild: KUF

VÖCKLABRUCK. Die Kulturmanagerin der städtischen Kultur und Freizeit GmbH (KUF), Sonja Naglseder, geht nach 32 Jahren mit 1. April in Pension.

Als Nachfolgerin tritt die Welser Juristin und Komponistin Simone Zaubmair (33) den Dienst im Rathaus an. "Wir wollen Kontinuität bewahren und Neues einfließen lassen", erklärt KUF-Geschäftsführerin Helga Werth.

"Die Nahversorger-Aufgabe in der Kultur wird sehr gut wahrgenommen", lobt Bürgermeister Herbert Brunsteiner (VP) die Arbeit der KUF-Damen. "Wir machen nicht alles neu, sondern entwickeln Kultur weiter."

Besucherzahlen gesteigert

Die Entwicklung der Abonnements seit 2010 kann sich sehen lassen: Die Abo-Zahl stieg von 957 auf nunmehr 1111. Die durchschnittliche Besucherzahl bei rund 60 Eigenveranstaltungen ist von 392 auf 437 angestiegen. "Unser Ziel ist es, diese Besucherzahlen zu halten", gibt Werth als realistische Vorgabe an.

Gerti Hummelbrunner, seit 1999 fix als Kulturmanagerin mit an Bord, will mit ihrer jungen Kollegin diesen Weg fortsetzen. Man sei sich der kulturellen Konkurrenz in Oberösterreich bewusst. Daher setze man auf qualitativ hochwertiges Programm und wolle auch neue Wege beschreiten. So gibt es etwa ab der neuen Stadtsaal-Saison die neue Veranstaltungsreihe "VolksMusikVöcklabruck".

Die neue Kulturmanagerin Zaubmair will in die Programmierung "ein paar neue Impulse einbringen". Als Komponistin – vorwiegend für den Bläserbereich – wird sie die Vöcklabrucker Bläserstage natürlich weiterführen. Die Internationalen Musiktage Vöcklabruck werden einem Relaunch unterzogen und feiern im Oktober 2017 als "Internationale Tage der Blasmusik Vöcklabruck" ihr 20-jähriges Bestehen. "Es wird Blasmusik in sämtlichen Genres geben", kündigt Hummelbrunner an.

Musikunterricht mit vier

Die studierte Juristin und Komponistin Zaubmair ist gerade dabei, das Masterstudium Komposition mit Schwerpunkt Kulturmanagement abzuschließen. Sie hat ihren ersten Musikunterricht im Alter von vier Jahren erhalten – zuerst Blockflöte, dann Oboe. Die Komponistin ist auch Obfrau und musikalische Leiterin des Ensembles "Wösblech" und der Bigband "Wösblech Delux".

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <http://www.nachrichten.at/oberoesterreich/salzkammergut/Komponistin-als-Kulturmanagerin-Neue-Impulse-fuer-Stadtsaal-Programm;art71,1708885>

